



Niederschrift 18. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 26.11.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	22:05 Uhr
Ort, Raum:	Fraunhofer-Institut; Deine Kantine, Am Mühlenberg 13, 14476 Potsdam OT Golm

Anwesend sind:

Frau Angela Böttge
Frau Kathleen Krause
Frau Dr. Saskia Ludwig Teilnahme ab 19:00 Uhr
Frau Monika Marx
Herr Maik Teichgräber
Herr Heinz Vietze
Herr Marcus Krause

Nicht anwesend sind:

Frau Neeltje Schilling entschuldigt

Schriftführerin:

Frau Sandra Meyhöfer, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Gäste:

Frau Viola Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zum TOP 11.1, 11.2, 11.3
Herr Rudolf Hölscher, Bereich Stadterneuerung zum TOP 6
Herr Fiedler, Firma Helma Bau zum TOP 9
Herr Klatt, Firma Helma Bau zum TOP 9

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 29.10.2020 / Feststellung der
öffentlichen Tagesordnung**

- 3 Informationen der Ortsvorsteherin**

- 4** **Bürgerfragen**

- 5** **Aktueller Sachstand B-Plan 164 und Bewerbungen zum Breitensportgelände**

- 6** **Einleitung Rahmenplanung Golm - Zeitschiene**

- 7** **Baugenese und Änderungen im B-Plan 29, weitere Planungen**

- 8** **Sachstand Ausbau und Übergang der Eisenbahnbrücke Golm Werder**

- 9** **Aktuelles aus dem Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur**

- 10** **Neues aus dem Wissenschaftspark**

- 11** **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

- 11.1 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier:
 Prioritätenfestlegung 2021-2022
 Vorlage: 20/SVV/1201
 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

- 11.2 Förderung von Prozessen der Bauleitplanung
 Vorlage: 20/SVV/1267
 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

- 11.3 Stadtentwicklungskonzept Einzelhandel der Landeshauptstadt Potsdam
 Vorlage: 20/SVV/1030
 Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

- 12** **Anträge des Ortsbeirates**

- 12.1 Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteiles Golm für das Jahr
 2021
 Vorlage: 20/SVV/1341
 Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

- 12.2 Befragung der Golmerinnen und Golmer zu Ideen für ein Haus der Innovation in
 der Golmer Mitte
 Vorlage: 20/SVV/1378
 Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

- 12.3 Mittelbereitstellung Dokumentation des Ortsteiles
 Vorlage: 20/SVV/1379
 Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

12.4 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den Ortsbeiratssitzungen Golm
Vorlage: 20/SVV/1380
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

12.5 Erwerb von Flächen im Bereich der Feldmark zur Vorbereitung der grundsätzlichen Neuordnung der Erschließungssituation im Einmündungsbereich Taubenbogen und Klärung der Verkehrsführung im Bereich Einmündung Zum Großen Herzberg
Vorlage: 20/SVV/1381
Angela Böttge

13 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ortsvorsteherin, Frau Krause, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, sowie Frau Viola Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zum Tagesordnungspunkt 11.1, 11.2 und 11.3, Herrn Rudolf Hölscher, Bereich Stadterneuerung zum Tagesordnungspunkt 6 sowie Herrn Fiedler und Herrn Klatt, Helma Bau zum Tagesordnungspunkt 9.

Sie informiert schweren Herzens über den Verlust des Ortsbeiratsmitgliedes Herrn Prof. Dr. Buller. Der Ortsbeirat gedenkt ihm mit einer Schweigeminute.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 29.10.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Frau Krause stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 Ortsbeiratsmitgliedern zu Beginn der Sitzung fest.

Einwendungen gegen Niederschriften

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 29.10.2020:

Herr Krause äußert Nachfragen zum Tagesordnungspunkt (TOP) 4 zum Termin mit Herrn Schenke, zum TOP 5, Nr. 4 – Beleuchtung Kossätenweg und zum TOP 6 – Übersendung des Monitorings und bittet Frau Krause um eine Information.

Zur **Niederschrift** der 17. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates vom **29.10.2020** gibt es keine weiteren Anmerkungen, sie wird **einstimmig bestätigt**.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Torsten Gessner aus dem Bereich Familie, Freizeit und Sport wird zum **Tagesordnungspunkt 5** - Aktueller Sachstand B-Plan 164 und Bewerbungen zum Breitensportgelände über Zoom informieren.

Ebenfalls über Zoom wird Frau Agnes von Matuschka, Geschäftsführerin Standortmanagement Golm GmbH und Frau Sabrina Schwandt, DH Immobilien zum **Tagesordnungspunkt 10** – Neues aus dem Wissenschaftspark informieren.

Zum **Tagesordnungspunkt 7** - Baugenese und Änderungen im B-Plan 29, weitere Planungen gibt es eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

Abstimmung:

Die Tagesordnung der 18. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

zu 3 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Krause informiert über folgendes:

- Hauptausschuss 09.12. – Behandlung der gemeinsamen Anträge der Ortsbeiräte aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.11.
- Termin mit Frau Holtkamp: 01.12., 17:30 Uhr: Haus 1, Raum 405
- Ortsvorsteherrunde beim Oberbürgermeister geplant am 14.12.2020 - bisherige Tagesordnungspunkte:
 - Stand Homepages für die Ortsteile
 - Auswertung der HA Sitzung 09.12.
 - Planung 2021
 - Virtuelle Sitzungen der Ortsbeiräte
- Vorbereitung der Mietverträge für das Gemeindehaus ab 01.01.2021 durch den Kommunalen Immobilien Service (KIS) über den Ortsbeirat
- Aktueller Stand INSEK, weitere Vorgehensweise:

Die Informationen aus den Planungswerkstätten werden derzeit aufbereitet und intern abgestimmt. Am 16. Januar 2021 soll erneut die Öffentlichkeit der Vertiefungsbereiche im Rahmen eines Planungsforums beteiligt werden. Ziel ist es die Entwicklungskonzepte zu präsentieren und zu erläutern, inwiefern die Hinweise und Vorschläge aus den Planungswerkstätten berücksichtigt wurden.

Bevor das INSEK fertiggestellt wird und in den Gremien zur Beschlussfassung behandelt werden soll, wird den Trägern öffentlicher Belange der INSEK-Entwurf zur Stellungnahme vorgelegt und die Bevölkerung in einem Abschlussforum beteiligt. Die Gremienbehandlung des INSEK ist im 2. Halbjahr 2021 vorgesehen mit Beschlussfassung bis voraussichtlich Ende 2021.

zu 4 Bürgerfragen

Auf Nachfrage des Anwohners aus der Straße „Am Zernsee“ berichtet Herr Vietze über den bevorstehenden Termin bei Herrn Schenke, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur, am 07.12 um 07.30 Uhr, den er zusammen mit Frau Böttge wahrnehmen werde. Zur Ortsbeiratssitzung am 17.12. werden sie über das Ergebnis informieren.

zu 5 Aktueller Sachstand B-Plan 164 und Bewerbungen zum Breitensportgelände

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird Herr Torsten Gessner aus dem Bereich Familie, Freizeit und Sport über Zoom empfangen:

Er informiert die Ortsbeiratsmitglieder über den aktuellen Sachstand zum B-Plan 164 und in diesem Zusammenhang über die vorbereitenden Arbeiten, den Planungswettbewerb, die Artenschutzbestandsaufnahme des Grundstückes und über die Prüfung des Standortes für eine Freiwillige Feuerwehr für Golm/Eiche.

Erste Ergebnisse werden im Frühjahr 2021 erwartet. Demnach ist die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ab dem 2. Quartal 2021 möglich.

Herr Gessner soll zur Ortsbeiratssitzung im März 2021 eingeladen werden.

Frau Krause dankt Herrn Gessner für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

zu 6 Einleitung Rahmenplanung Golm - Zeitschiene

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Krause das Wort an Herrn Rudolf Hölscher aus dem Bereich Stadterneuerung, der anhand einer PowerPoint-Präsentation den aktuellen Sachstand vorstellt:

- Planungen Golm / Agenda 2021 – 2022
- Ausgangssituation
- Anlass und wesentliche Ziele der VU Golm Nord
- Wie verhält sich die VU zum Rahmenplan (RP)?
- Welche Struktur liegt der Aufgabenbeschreibung Rahmenplan zugrunde?
- Inhaltsverzeichnis der Aufgabenbeschreibung Rahmenplan
- Welche Themen werden behandelt?
- Aufgabenbeschreibung. . . beschreibt, aber nimmt keine Ziele vorweg!
- „Neue Mitte Golm“ (M) ein Diskussionsbeitrag
- Wie sehen Zeitplan und Beteiligung zu VU und RP aus?

Nach der Vorstellung beantwortet er Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder, u.a. von Frau Dr. Ludwig zur Ausschreibung, von Herrn Teichgräber zur Zeitschiene, von Herrn Vietze zum Gesamtbereich Potsdamer Norden und von Herrn Krause zur Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet.

Frau Dr. Ludwig merkt an, dass die Akzeptanz gegenüber den Alt-Golmern und die Flexibilität bei bewegenden Projekten, wie die VU Golm Nord, eine wichtige Rolle seien.

Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

Da keine weiteren Anmerkungen sind, informiert Herr Hölscher zusätzlich aus einer Abstimmung mit Vertretern der Rathaus Kooperation vom 23.11., ebenfalls anhand einer PowerPoint- Präsentation:

- B-Plan 157 „Neue Mitte Golm“ (Umsetzungsalternativen)
- Ziele: Standortentwicklung Golm
- VU Golm-Nord und Rahmenplan
- B-Plan 157 „Neue Mitte Golm“
 - Szenario 1: Fortführung B-Plan 157
 - Szenario 2: Teilung B-Plan (groß)
 - Szenario 3: Teilung B-Plan (klein)
 - Szenario 3: Zeitschiene 157-1 / Best Case

Nach der Vorstellung beantworten Herr Hölscher und Frau Holtkamp Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder zur Quartiersgarage, woraufhin sich eine Diskussion anschließt.

Frau Holtkamp informiert weiterhin, dass für die vorgesehene Teilung des Bebauungsplans Nr. 157 „Neue Mitte Golm“ eine Beschlussvorlage vorbereitet und voraussichtlich im Januar 2021 in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht werde. Der Ortsbeirat kann sich dann an dem Prozess beteiligen.

Weitere Fragen und Anregungen zu den VU und zur Rahmenplanung Golm können die Ortsbeiratsmitglieder gerne per Email an Rudolf.Hoelscher@rathaus.potsdam.de oder telefonisch 0331 – 289 3228 an Herrn Hölscher richten.

Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

Frau Krause dankt Herrn Hölscher für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

zu 7 Baugene und Änderungen im B-Plan 29, weitere Planungen

Frau Holtkamp hatte im Vorfeld zu diesem Tagesordnungspunkt den rechtsverbindlichen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 29 „Nahversorgungsbereich Golm“ (in Kraft gesetzt am 31.05.2012) und dessen Änderung (in Kraft gesetzt am 30.04.2014) an die Ortsbeiratsmitglieder übermittelt (**Anlage 3** zur Niederschrift). Diese Planung ist inzwischen entsprechend der darin getroffenen Festsetzungen realisiert worden. Weitere Änderungen sind bislang nicht durchgeführt oder eingeleitet worden. Wie den Planunterlagen zu entnehmen ist, ist auf Teilflächen Wohnen und auf anderen Teilflächen Nahversorgung zulässig.

Zur Beantwortung möglicher weiterer Fragen zu aktuellen baulichen Veränderungen empfiehlt Frau Holtkamp eine Kontaktaufnahme mit dem Bereich Planungsrecht (planungsrecht@rathaus.potsdam.de).

In den Diskussionen zur funktionalen Mitte wurde immer wieder – auch durch den Ortsbeirat – gefordert, dass der jetzt als Flächenparkplatz realisierte Bereich im VEP 29 multifunktional, z.B. als Marktplatz, genutzt werden sollte.

In der Sitzung wurde durch Ortsbeiratsmitglieder und anwesende Bürger, die auch an den Planungswerkstätten zur funktionalen Mitte mitgewirkt haben, ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch die Verwaltung suggeriert wurde, ein Änderungsverfahren sei dazu nicht zwingend erforderlich, dies könne auch im Baugenehmigungsverfahren geklärt werden.

Ungeachtet dessen wurde das Vorhaben jedoch entsprechend den Festsetzungen genehmigt.

Frau Holtkamp beantwortet Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder u.a. von Frau Dr. Ludwig. Über die Gestaltung der Stellplätze in diesem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan werde die Verwaltung mit dem Vorhabenträger Kontakt aufnehmen.

zu 8 Sachstand Ausbau und Übergang der Eisenbahnbrücke Golm Werder

Frau Krause informiert über die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung:

Für den Neubau der Rad- und Gehwegbrücke wird die bauliche Umsetzung vorbereitet. Die vorbereitenden Maßnahmen zum Schutz der Zauneidechsen, der Höhlenbrüter und der Fledermäuse sind umgesetzt.

Die Genehmigungsplanung wurde unter Beachtung der umfangreichen Umweltbelange erst am 01.09.2020 abgeschlossen. Alle notwendigen Verträge mit den beteiligten Dritten liegen vor.

Mit Vorlage des Baurechts im September 2020 und einem positiven Fördermittelbescheid wurde die Ausschreibung und Vergabe der eigentlichen Bauleistung für den Brücken- und Wegebau eingeleitet. Das Vergabeverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Ein Auftragnehmer für den Brücken- und Wegebau konnte noch nicht gebunden werden.

Die ILB prüft gegenwärtig einen dritten Änderungsantrag. Dieser beinhaltet die Erhöhung der erforderlichen Fördermittel.

Information zum weiteren Verlauf können erst mit Abschluss des Vergabeverfahrens gegeben werden.

Da dieses Projekt sehr wichtig ist, hätte sich Frau Dr. Ludwig vor allem mehr und permanente Informationen gewünscht.

zu 9 Aktuelles aus dem Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Krause das Wort an Herrn Fiedler, Helma Bau. Er stellt den aktuellen Sachstand zum Bauvorhaben Akazienweg vor. Grundlage ist der städtebauliche Vertrag.

Nach der Vorstellung beantwortet er Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder, u.a. von Herrn Teichgräber zur Zuwegung.

In der weiteren Diskussion zur Zuwegung wird deutlich, dass die Straßenerschließung in diesem Bereich (Akazienweg, Kossätenweg und Thomas-Müntzer- Straße) generell ein großes Problem sei. Frau Krause sei der städtebauliche Vertrag nicht bekannt, sonst hätte man diese Problematik dort angesprochen.

Frau Krause dankt Herrn Fiedler für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

zu 10 Neues aus dem Wissenschaftspark

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird Frau von Matuschka, Geschäftsführerin der Standortmanagement Golm GmbH, über Zoom empfangen. Anhand einer Power-Point Präsentation berichtet Sie über Neuigkeiten aus dem Wissenschaftspark:

- Übersichtskarte am Bahnhof
- Baustand H-Lab
- Baustand GO:IN 2
- Drohnenvideo über Potsdam Science Park
- Haus der Innovationen

Zum Abschluss informiert Frau von Matuschka, dass die Finanzierung durch die Europäische Union (EFRE-Mittel) für die Weiterentwicklung des Potsdam Science Park für die nächsten zwei Jahre gesichert sei.

Frau Krause dankt für die Berichterstattung und die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 4** der Niederschrift beigefügt.

Anschließend wird Frau Schwandt, DH Immobilien, über Zoom empfangen. Anhand einer Power-Point Präsentation informiert Sie über den aktuellen Sachstand, Projektübersicht - Neue Mitte Golm:

- Lage im Potsdam Science Park
- Raumqualität
- Nutzungsmix
- Lageplan
- Visualisierungen D - Architektur - RKW Architektur +
- Visualisierungen C - Architektur - RKW Architektur +
- Grundriss – Konzeptideen C
- Planungspartner Architektur - RKW Architektur +
- Visualisierungen Architektur - RKW Architektur +
- Konzeptidee – Marktplatz

Nach der Vorstellung beantwortet Frau Schwandt Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder, u.a. von Herrn Teichgräber zur Anzahl der Stellplätze in der Tiefgarage.

Frau Krause dankt für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt. Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 5** der Niederschrift beigefügt.

zu 11 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- zu 11.1 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2021-2022**
Vorlage: 20/SVV/1201
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Krause das Wort an Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung, und bittet sie um Einbringung der Beschlussvorlage.

Sie verweist auf den in diesem Jahr außerordentlich hohen Umfang an Wünschen zur Aufnahme von Bebauungsplanverfahren in Priorität 1. Sie informiert die Anwesenden, dass sich in der Priorität 1 folgende vier Planverfahren von Golm befinden:

B-Plan 129 - Nördlich In der Feldmark, 1.Änderung, TB Marie-Curie-Ring

B-Plan 129 - Nördlich In der Feldmark, 2. Änderung (in Vorbereitung)

B-Plan 157 - Neue Mitte Golm

B-Plan 164 - Sportanlagen Kuhfortdamm (OT Golm)

In der Priorität 2 I befindet sich der B-Plan 147 – Anbindung Golm /Golmer Chaussee und in Priorität 3 befinden sich die B-Pläne 100-2 - Geiselbergstraße/Kossätenweg (OT Golm) und 1A – Großer Plan BA 1 A (OT Golm), 1. Änd.+Ergänz., TBe In der Feldmark, Am Herzberg.

Im Anschluss an ihre Ausführungen beantwortet Frau Holtkamp Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder u.a. von Herrn Krause zum B-Plan 129 - Nördlich In der Feldmark, 2. Änderung und von Frau Dr. Ludwig zum B-Plan 147 – Anbindung Golm /Golmer Chaussee.

Es wurde erneut von Frau Dr. Ludwig dargestellt, dass in Bezug auf einen wachsenden Ortsteil und den zunehmenden Verkehr eine Nordanbindung unabdingbar sei.

Die B-Pläne müssten im Kontext mit der Rahmenplanung betrachtet werden, so Herr Krause. Er ist der Meinung, dass der Bebauungsplan 147 „Anbindung Golm/Golmer Chaussee“ und der Bebauungsplan 129 „Nördlich In der Feldmark“, 2. Änderung die gleiche Priorität aufweisen sollten. Man müsse genau überlegen, ob der Beschlussvorlage so zugestimmt werden kann oder ob der Ortsbeirat eine Änderung der Priorisierung vorschlägt.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Herr Krause beantragt die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes auf die nächste Sitzung.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

einstimmig angenommen.

zu 11.2 Förderung von Prozessen der Bauleitplanung

Vorlage: 20/SVV/1267

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Frau Krause ebenfalls das Wort an Frau Holtkamp, Bereichsleitern Verbindliche Bauleitplanung, und bittet sie um Einbringung der Beschlussvorlage. Sie informiert über die Festlegungen, die durch die Stadtverordnetenversammlung getroffen werden sollen, um die Prozesse der Bauleitplanung zu fördern. Insbesondere in Bezug auf die Ortsbeiräte trifft die vierte Festlegung zu:

4. Die Einbindung der jeweiligen Ortsbeiräte in Verfahren der Bauleitplanung soll durch Gelegenheit zur Stellungnahme zum Vorentwurf im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung intensiviert werden. Die Aufbereitung der Stellungnahme des jeweiligen Ortsbeirats soll Gegenstand der Beratung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der unter Position 2 dargestellten Vorgehensweise sein.

In diesem Zusammenhang schildert sie den Prozess der Aufstellung von Bebauungsplänen und der Beratung von Vorlagen der Verwaltung zu Bauleitplanverfahren, anhand eines Ablaufdiagrammes (**Anlage 6** der Niederschrift).

Herr Krause stellt sich dabei die Frage, was wichtiger sei, die politische Mitbestimmung oder die Verfahrenseffizienz.

Die Einbindung des Ortsbeirates und der Bürger sei weiterhin ein wichtiger Bestandteil, so Frau Holtkamp. Es soll nur zielgerichteter in den Austausch gegangen werden.

Der Ortsbeirat ist der Meinung, dass diese Beschlussvorlage nicht notwendig sei und stellt sie anschließend zur Abstimmung:

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, die DS 20/SVV/1267, **abzulehnen**.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	0
Ablehnung:	6
Stimmenthaltung:	1

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit verständigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf, die Tagesordnungspunkte **12.1, 12.2 und 12.3** zu behandeln. Die übrigen Tagesordnungspunkte **11.3, 12.4 und 12.5** werden bis zur nächsten Sitzung am 17.12.2020 zurückgestellt.

Abstimmung:

Dieser Verfahrensweise wird einstimmig **angenommen**.

zu 12 Anträge des Ortsbeirates

zu 12.1 Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteiles Golm für das Jahr 2021

Vorlage: 20/SVV/1341

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Nicht verbrauchte Mittel werden ins nächste Jahr übertragen (max. der Ansatz des Ortsbeirates in Höhe von 16.385,00 €), da sie aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie nicht abgerufen werden konnten. Darüber hinaus möchte der Ortsbeirat einen entsprechenden Antrag auf Rückstellung der übriggebliebenen Kosten zur nächsten Sitzung vorbereiten.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die finanziellen Mittel für das Jahr 2021 aus dem Sachaufwand des Ortsteiles Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens werden wie folgt bereitgestellt:

1.	Seniorenbeirat	Ehrungen und Jubiläen	1.000,00 €
2.	Seniorenbeirat	Sommerfest	500,00 €
3.	JFL "Chance Soziale Arbeit e.V."	Filmprojekt	1.000,00 €
4.	Ortsteilzeitung	Ausgabe 01/21	1.905,00 €
5.	Ortsteilzeitung	Ausgabe 02/21	1.905,00 €
6.	Sportfischerverein	Kanalfest	1.000,00 €
7.	Förderverein der FFW Golm e.V.	Dorffest - 28.08.2021	1.600,00 €
8.	Christoph Karich	Nachbarschaftsfest	650,00 €
9.	Kunstwettbewerb	bis zu	5.000,00 €
10.	Johanniter Unfall-Hilfe e.V.	Seniorenweihnachtsfeier	550,00 €
11.	Ortsbeirat	Frühjahrsputz	500,00 €
12.	Ortsbeirat	Weihnachtsmarkt	500,00 €
		Summe	16.110,00 €

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 12.2 Befragung der Golmerinnen und Golmer zu Ideen für ein Haus der Innovation in der Golmer Mitte
Vorlage: 20/SVV/1378
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Herr Krause möchte, dass die Umfrage des Standortmanagements dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellt wird.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Wie die Wissenschaftler*innen des Science Parks zur Ideensammlung für ein Haus der Innovation gebeten worden sind, ebenso diese Befragung an alle Golmer*innen und Golmer mit ähnlichem Inhalt zu verteilen und um Ideen zu bitten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 12.3 Mittelbereitstellung Dokumentation des Ortsteiles

Vorlage: 20/SVV/1379

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Nach einem kurzen Austausch wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Für einen Drohnenüberflug mit Film und Fotos für den Ortsteil Golm sollen Mittel aus dem Ortsteilbudget bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

mit 6 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 11.3 Stadtentwicklungskonzept Einzelhandel der Landeshauptstadt Potsdam

Vorlage: 20/SVV/1030

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung

zurückgestellt - Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung am 17.12.2020 verschoben.

zu 12.4 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den Ortsbeiratssitzungen Golm

Vorlage: 20/SVV/1380

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Zurückgestellt - Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung am 17.12.2020 verschoben.

zu 12.5 Erwerb von Flächen im Bereich der Feldmark zur Vorbereitung der grundsätzlichen Neuordnung der Erschließungssituation im Einmündungsbereich Taubenbogen und Klärung der Verkehrsführung im Bereich Einmündung Zum Großen Herzberg

Vorlage: 20/SVV/1381

Angela Böttge

zurückgestellt - Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung am 17.12.2020 verschoben.

zu 13 Sonstiges

Entfällt